Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TuS Kienberg II : TSV Fridolfing IV
Mittwoch, 21.02.2024, 20:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TuS Kienberg II und dem TSV Fridolfing IV im Endergebnis wider

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Fridolfing IV am Mittwochabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:21 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) Partie gegen den TuS Kienberg II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Viktor Tschebanenko, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Hölzl / Söll hatten gegen Praxenthaler / Kühn bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Das Doppel zwischen Gauda / Lorenz und Kifinger / Tschebanenko endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 endete dann das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Martin Hölzl und Lucas Kühn aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Kühn mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Günter Gauda bekam seinen Gegner Markus Praxenthaler beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Nur einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Alfons Söll bei seiner Niederlage gegen Viktor Tschebanenko. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Matthias Lorenz beim 11:7, 13:11, 11:6 mit Corinna Kifinger. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Martin Hölzl sein Spiel gegen Markus Praxenthaler letztlich in vier Sätzen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 15 Siege und 3 Niederlagen für Praxenthaler aus. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Günter Gauda, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Lucas Kühn wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Alfons Söll konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Corinna Kifinger beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TuS Kienberg II 4 Punkte, TSV Fridolfing IV 5 Punkte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Viktor Tschebanenko wurden Matthias Lorenz indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und von Lorenz verloren wurde. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV Fridolfing IV verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS Kienberg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1852 Neuötting III am 28.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Fridolfing IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Palling 1920 am 27.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TuS Kienberg II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (23:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hölzl / Söll 1:0, Gauda / Lorenz 0:1
Einzel: M. Hölzl 0:2, G. Gauda 1:1, A. Söll 1:1, M. Lorenz 1:1
TSV Fridolfing IV
Doppel: Praxenthaler / Kühn 0:1, Kifinger / Tschebanenko 1:0
Einzel: M. Praxenthaler 2:0, L. Kühn 1:1, C. Kifinger 0:2, V. Tschebanenko 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (23:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").